

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1059-II/2/e/2015

Wien, am 12. November 2015

Der Abgeordnete zum Nationalrat Peter Pilz, Freundinnen und Freunde haben am 17. September 2015 unter der Zahl 6494/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „US-Soldaten in Schwechat“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Der Zweck der Reise ist nicht bekannt.

Zu den Fragen 2 und 3:

Die Soldaten gehörten dem US-Marine-Corps an. Wie viele von ihnen der 173th Airborne Division angehörten ist nicht bekannt.

Zu Frage 4:

Der Kommandant der Soldaten gab in seiner Vernehmung an, dass nach seiner Information alle behördlichen Schritte zum Flug und Transport der Soldaten und des Gepäcks durch die vorgesetzten Dienststellen geregelt wurden.

Zu den Fragen 5 bis 10 und 16:

Meinungen und Einschätzungen sind nicht Gegenstand des parlamentarischen Interpellationsrechts.

Zu Frage 11:

Grundsätzlich müssen mitgeführte Schusswaffen und Munition immer am Abflughafen deklariert werden. Für die Einhaltung dieser rechtlichen Bestimmungen (IATA Vorschriften) ist die jeweilige Fluglinie verantwortlich. In Österreich erfolgt darüber hinaus eine waffenrechtliche Überprüfung der transportierten Schusswaffen durch die Polizei.


Zu den Fragen 12 bis 14:

Da aufgrund der luftfahrtsicherheitsrechtlichen Vorschriften weder eine Meldepflicht noch eine Kontrollverpflichtung („One-Stop-Security-Konzept“) besteht, wird aus luftfahrtsicherheitsrechtlicher Sicht ein Transport von Kriegsmaterial von einem US-Flughafen ankommend im Zuge eines Transitaufenthaltes behördlich nicht bekannt.

Zu Frage 15:

Die Waffen der US-Soldaten wurden in einem Sicherheitsgate, zu welchem nur Polizeikräfte Zutritt haben, sicher verwahrt. Über Weisung der Staatsanwaltschaft Korneuburg erfolgte eine vorläufige Sicherstellung der Waffen.

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	DW5MJ6LO/KK6rJVHj0e72EAD0g46LrQSH0jInngsbentwung /Ao1NZZpoHZi7jnlyDpXS6qgbZdMYiQ1m3 von 3 pRjFN2siZciJAbVPS+nMqd84kgKsH+TnTG9w6EDa1+DygmPA8cVF918ObKxG00jsps6M8xHgm6tehqe/Mjyj aJeUwsb1D0Y685FuXq5UKMi0QIQ6mPN2DAKqUGmeJwqIDyqBSfsXTMGuiM6d30XfjOdlwiDjI/AVlTnc3C6 /E2GyaF7zPEHglurFiu6GH1BM3L1DEElNk61rYnw933bufcb3HGyK3b2g3bAWXbEfAJWPoVmcy0BYScHrkIm 0bVYgw==	
	Datum/Zeit	2015-11-16T09:43:20+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1710479
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	